

Presseinformation

24. Februar 2020

EU-Regionaltour zeigt Leistung der Förderagentur NÖ Regional auf LR Eichtinger/LAbg. Maier: „Waldviertel holte sich seit EU-Beitritt über 103 Millionen Euro aus Brüssel – 1.700 neue Jobs geschaffen“

Der „Regionaltour“-Stopp in Horn stand ganz im Zeichen des 25-jährigen Jubiläums des EU Beitritt Niederösterreichs. EU-Landesrat Martin Eichtinger und LAbg. Jürgen Maier zogen Bilanz, wie das Waldviertel davon profitierte: „Seit dem Beitritt hat sich das Waldviertel mehr als 103 Millionen Euro an EU-Fördermittel abgeholt, wodurch 1.700 neue Jobs entstanden sind. Wir konnten 1.511 wichtige Projekte für die Region umsetzen wie zum Beispiel das grenzüberschreitende Gesundheitszentrum in Gmünd“, so Eichtinger.

Jürgen Maier betonte die Entwicklung des Bezirks Horn: „Über 13 Millionen Euro an EU-Fördermitteln flossen in den Bezirk, dadurch haben wir 258 Menschen einen neuen Arbeitsplatz verschafft.“

Dennoch zeige das vom Land Niederösterreich initiierte EU-Radar, dass jeder dritte Niederösterreicher der Meinung ist, die EU koste Niederösterreich viel mehr Geld als wieder ins Bundesland zurückfließe. Dieser EU-Skepsis wird mit Aufklärung gegengesteuert: „Unser Ziel ist es, EU-Förderungen noch stärker zu kommunizieren, um die europäische Identität zu festigen. Wir profitieren von Initiativen wie gratis Interrail-Tickets für 18-Jährige oder kostenloses WLAN für Gemeinden“, so Eichtinger.

Mitte März folgen die nächsten Bewerbungsfristen für gratis Interrail (DiscoverEU, 12. März) und kostenloses WLAN (Wifi4EU, Mitte März). Eine neue Initiative unter dem Titel Young Elected Politicians (YEP) können sich junge Lokalpolitikerinnen und Lokalpolitiker wie etwa Gemeinderäte aus dem Waldviertel bewerben, um über aktuelle Themen und Gemeinsamkeiten in Brüssel zu diskutieren und den European Spirit zu erleben. Die EU lädt dazu nach Brüssel, die Bewerbungsfrist dafür ist von 29. Februar bis 31. März 2020. „So entsteht ein europaweites Netzwerk an jungen Politikerinnen und Politikern und eine neue Generation wird verstärkt in die Regional- und Kommunalpolitik eingebunden“, freut sich Eichtinger.

Die NÖ Regional steht als Service-Plattform für die Initiativen und Förderungen zur Seite. Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums der NÖ Regional verwies Jürgen

Presseinformation

Maier auf die Wichtigkeit der Regionalentwicklung und einem starken Partner, der diese Projekte auch umsetzt: „Gemeinsam realisieren wir Leuchtturmprojekte wie das Bildungskonzept für die Waldviertler Handelsakademien oder dem Glasfaserausbau in Pilotregionen des Waldviertels.“ Nun setze man verstärkt auf eine intensive EU-Kommunikation, damit „unsere Landsleute und Gemeinden über die aktuellen Vorteile, die sie von der EU abholen können, bestens informiert sind“, ergänzt Eichtinger.

Mehr Infos unter: <https://www.noeregional.at/>. Rückfragehinweis: NÖ.Regional.GmbH, presse@noeregional.at; Barbara Ziegler MSc.